

Rezensionen von Buchtips.net

Simon Borner: Professor Zamorra - Folge 1113: Das Blut der sieben Hügel

Buchinfos

Verlag: [Bastei Entertainment](#) ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Fantasy](#)
ISBN-13: B01NBL19S6 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 1,99 Euro (Stand: 30. April 2025)

Ted Ewigk wird in die ewige Stadt gerufen. In einer geheimen Bibliothek im Vatikan kommt es zu ungewöhnlichen Vorgängen. Ewigk taucht in die Geheimnisse dieser Bücherei ein. Sehr zum Leidwesen seiner Freundin Mysati. Unterdessen wird Marco, ein kleiner Junge, der auf dem italienischen Land lebt, von furchtbaren Alpträumen heimgesucht, in denen seine Familie niedergemetzelt wird. Auch Professor Zamorra beschäftigt sich in seinem Schloss mit den Ereignissen in Italien und beschließt nach Italien zu reisen

Simon Borner legt mit „Das Blut der sieben Hügel“ einen Zamorra-Roman vor, in dem die namensgebende Hauptfigur eher eine untergeordnete Rolle spielt. Der Spannung tut dies hingegen keinen Abbruch. Die unterschiedlichen Handlungsstränge (Ted Ewigk, Marco) werden abwechslungsreich erzählt. Zumal Simon Borner einige sehr packende Szenen in die Story eingebaut. Mit dem Auftauchen Zamorras im letzten Drittel steuert der Roman auf seinen Höhepunkt zu. Wenn es irgendetwas zu kritisieren gibt, dann die Tatsache, dass das Ende etwas unbefriedigend ist. Allerdings kann angenommen werden, dass der Plot um Marco noch lange keinen Abschluss gefunden hat.

Stilistisch kann Simon Borner ebenfalls überzeugen. Der Roman bewegt sich auf gutem Niveau und liefert die für „Professor Zamorra“ typische Mischung aus Horror und Fantasy.

„Das Blut der sieben Hügel“ ist ein spannender Roman, der Dank einer guten Erzählweise und einiger packender Szenen sehr kurzweilige Unterhaltung liefert.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[18. Juni 2018]